St. Sebastianus
Schützenverein
Düsseldorf
1316 e.V.

Einladung zum

Tag der Interessengemeinschaft Düsseldorfer Schützenvereine e.V.

verbunden mit dem

Ausschießen des Stadtkönigs und Jungschützenkönigs aller der I.G.D.S. angeschlossenen Schützenvereine, sowie Pokalschießen der Jungschützen am Sonntag, den 21.Juli 2019 auf den Rheinwiesen.

IGDS

Chef

St. Sebastianus Schützenverein
Düsseldorf 1316 e.V.

Vorsitzende

Interessengemeinschaft
Düsseldorfer Schützenvereine e.V. 1927

Es finden folgende Wettbewerbe statt:

I. Ausschießen des Stadtkönigs der I.G.D.S. / Schießen auf den Königsvogel

II. Schießen der Jugend

1.) Mannschaftswettkämpfe der Jungschützen
   a) Schießen um den Jean - Keulertz - Pokal
   b) Schießen um den Dr. Willi - Kauhausen - Pokal

2.) Einzelwettkämpfe der Jungschützen

3.) Jungschützenkönigs - Trophy - Wanderpokal

4.) Schießen auf den Jungschützen - Königsvogel der I.G.D.S.

I. Ausschießen des Stadtkönigs der I.G.D.S.

Teilnahmebedingungen

a.) Teilnahmeberechtigt ist die/der am **21. Juli 2019** gekrönte Königin/König des jeweiligen Regiments (Vereins). **Die/der gekrönte Königin/König ist bitte vorab an regimentsschiessleiter@schuetzen1316.de zu melden**. Eine Nachmeldung der noch nicht gemeldeten Könige ist ab 15:00 Uhr am Container der Schießleitung möglich. Beginn des Schießens ist 16:30 Uhr. **Der Stadtkönig der I.G.D.S. wird durch ein Vogelschießen ermittelt.**

b.) **Stadtkönig bei der I.G.D.S. kann man nur einmal werden.**

c.) Geschossen wird nur mit den vom St. Seb. Schützenverein Düsseldorf 1316 e.V. gestellten Kleinkalibergewehren.

II. Schießen der Jugend

Teilnahmebedingungen für alle folgenden Wettkämpfe

a.) Teilnahmeberechtigt sind alle Jungschützinnen und Jungschützen der Vereine, die Mitglied der Interessengemeinschaft sind und am **21. Juli 2019** das 14. Lebensjahr vollendet haben (Geb.-Datum ab dem 21.Juli 2005) und am Veranstaltungstag noch keine 25 Jahre alt sein dürfen (Geb.-Datum nach dem 21.Juli 1994).

Jugendliche unter 16 Jahren dürfen nur teilnehmen, wenn das schriftliche Einverständnis der Eltern bzw. Sorgeberechtigten hierzu vorliegt oder sie selber persönlich beim Schießen anwesend sind (§ 27 Abs. 3 WaffG). Für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmung sind die Vereine, die Jungschützen melden verantwortlich. Wir bitten die Mannschaftsbetreuer sich streng an diese Bestimmungen zu halten. Es werden Stichproben der Altersbedingungen durchgeführt.

b.) Jeder Verein hat einen Mannschaftsbetreuer und eine Standaufsicht zu benennen. Diese sorgen für das richtige Verhalten der Jungschützen und den Mannschaften.

c.) Die Mannschaftsbetreuer und die Standaufsichten haben sich um 9:45 Uhr am Fenster des Schießcontainers zu melden. Beginn des Schießens ist 10:30 Uhr.

d.) Die Benutzung von Schießhandschuhen ist erlaubt.

1) Mannschaftswettkämpfe der Jungschützen

a.) **JEAN - KEULERTZ - POKAL**
in der Zeit von 10:30 bis 11:30 Uhr.
Jeder Verein stellt nur eine Mannschaft. Startgeld pro Mannschaft: € 7,50.

b.) **DR. WILLI - KAUHAUSEN - POKAL**
in der Zeit von 11:45 bis 12:45 Uhr.
Jeder Verein stellt nur eine Mannschaft. Startgeld pro Mannschaft: € 7,50.

Jede Mannschaft zu a) und b) besteht aus vier Jungschützen. Geschossen werden je Schütze sechs Schuss. Je Scheibe ein Schuss. Probescheibe bis drei Schuss. Schießzeit je Schütze 15 Minuten.

Jeder Verein kann nur einen Pokal erringen. Sollte ein Verein bei beiden Pokalen den ersten Platz belegen, so kann er einen Pokal auswählen. Der andere Pokal geht in den Besitz des besseren 2. Siegers über. Bei der Preisverteilung rückt diese Mannschaft dann an die 1. Stelle.

2) Einzelwettkämpfe der Jungschützen (von 13:30 bis 15:30 Uhr)

1. Gruppe Teilnahmeberechtigt sind Jungschützinnen/en, von 14. bis 17 Jahre.

2. Gruppe Teilnahmeberechtigt sind Jungschützinnen/en, von 18. bis 24 Jahre.

Geschossen werden je Serie vier Schuss (ein Schuss pro Scheibe). Probeschüsse sind nicht gestattet

Je Jungschützin/en fünf Serien, später kann nachgekauft werden

Schießzeit: vier Schuss = sieben Minuten. Serienpreis 1,00 €

3) Jungschützenkönigs - Trophy - Wanderpokal (ab 15:00 Uhr)

Teilnahmeberechtigt ist der/die am 21.Juli 2019 gekrönte Jungschützenkönigin/-könig des jeweiligen Regiments (Vereins).

Bei diesem Wettbewerb wird mit Kleinkalibergewehren geschossen. Jeder teilnehmende/r Jungschützenkönigin/-könig schießt auf die Holzplatte der Jungschützenkönigs - Trophy in kompletter Uniform.

Die/der Siegerin/-er erhält für ein Jahr den I.G.D.S. - Jungschützenkönigs - Trophy - Wanderpokal.

Die Reihenfolge der teilnehmenden Jungschützenköniginnen/-könige ergibt sich aus dem Eingangsdatum der Anmeldung.

Die/der amtierende Jungschützenkönigin/-könig die an diesem Wettbewerb teilnehmen, **sind bitte vorab an regimentsschiessleiter@schuetzen1316.de zu melden.**

4) Jungschützen - Königsvogel (ab 15:30 Uhr)

Geschossen wird nur mit den vom St. Seb. Schützenverein Düsseldorf 1316 e.V. gestellten Gewehren. Die Schießkarten zum Vogelschießen werden ab 14:30 Uhr gegen Liste ausgegeben (je Teilnehmer **eine** Nummer). Listen können ab 13:30 Uhr am Fenster des Schießcontainers abgeholt werden. Schießkarten sind in Druckschrift und komplett auszufüllen. Jeder Schütze kann nur ein Pfand erringen. Sollte ein Pfandschütze die Platte erringen, so wird das erstgeschossene Pfand wieder aufgesetzt. Die Anfangsnummer wird durch einen Neutralen bestimmt.

Auf den Stadtjungschützenvogel dürfen nur die/der Jungschützinnen/-schützen schießen, die/der auch in ihrem/seinem Regiment die Jungschützenkönigswürde erringen darf.

Jungschützenkönigin oder -könig bei der I.G.D.S. kann man nur einmal werden.

Eine besondere Schießordnung hängt am Schießstand aus.

5) Information zu Daten und Datenschutz

Die I.G.D.S. verpflichtet sich, die gesetzlichen Vorgaben zum Datenschutz einzuhalten. Die Umsetzung regelt eine Datenschutzordnung

Besondere Bestimmungen:

1. Die Mannschafts- und Einzelwettkämpfe werden ausgetragen mit dem Luftgewehr, Kaliber 4,5 mm, 10 m Entfernung aufgelegt auf die 10er Ringscheibe.

2. Es müssen eigene Gewehre benutzt werden. Diopter und Kornschutz sind erlaubt.

3. Das Einschießen der Gewehre ist ab 10:00 Uhr bis zum offiziellen Beginn des Schießens gestattet (auf eigenen Scheiben).

4. Der Mannschaftsbetreuer meldet seine Mannschaft schriftlich beim Listenführer und zahlt nach Eintragung in die Liste das Startgeld.

   Die mit den fortlaufenden Listennummern versehenen Wettkampfscheiben bleiben in Händen der Schießleitung und werden vor Beginn des Schießens an die Mannschaften ausgegeben.

5. An den Ständen halten sich nur die am Schuss befindenden Schützen, der Mannschaftsbetreuer oder sein Vertreter, sowie die zur Aufsicht eingeteilten Kameraden auf.

6. Hilfestellung und Hilfsmittel beim Schießen sind nicht gestattet.

7. Die beschossenen Scheiben sind sofort nach Beendigung des Schießens der Standoberaufsicht zu übergeben.

8. Für Scheiben- und Vogelschießen ist die Schießstandordnung des festgebenden Vereins maßgebend. Die Schießstandordnung und die Schießordnung der I.G.D.S. hängen aus.

9. Der Beginn und das Ende des Schießens bestimmt die Schießleitung und wird über Lautsprecher bekannt gegeben.

10. Im Falle einer Unklarheit entscheidet die Schießleitung und der zuständige Arbeitskreisleiter der Interessengemeinschaft.

11. Beim Jungschützenvogelschießen muss der Schütze, der bei Ertönen des Klingelzeichens im Anschlag steht, den Schuss abgeben.

12. **Am Tag der I.G.D.S. wird <u>bei allen Schießen</u> nur in <u>kompletter Uniform</u> oder <u>schwarzem Anzug</u> / <u>gedecktes Kostüm mit Insignien</u> geschossen. Ausnahmen können beim Mannschafts- und Einzelschießen von der Schießleitung je nach Witterung getroffen werden.**

Es wird darauf hingewiesen, dass es laut Waffengesetz und der damit verbundenen Verordnung verboten ist, die Schusswaffen in einem unbeaufsichtigten Kraftfahrzeug oder an einem unbeaufsichtigten Ort zu lagern.

Jeder Teilnehmer erkennt mit seiner Teilnahme die Bedingungen der Schießkommission an.
Die Auswertungskommission und die Standoberaufsicht benennt die Schießleitung der Interessengemeinschaft Düsseldorfer Schützenvereine.

Schießleitung:
Die Schießkommission der Interessengemeinschaft
Düsseldorfer Schützenvereine e.V.